

# Anzeigebblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 282.

Dienstag den 9. Dezember 1902.

(4866) 8. 29.038. 8. 25.456.

**Rundmachung.**

Nachdem das Vorhandensein der Rebblaus in einzelnen Weingärten der Ortsgemeinde Sturja amtlich konstatiert wurde, findet die f. l. Bezirkshauptmannschaft die Ortsgemeinde Sturja des Gerichtsbezirkes Wippach im Sinne des § 4 des Gesetzes vom 3. April 1875, R. G. Bl. Nr. 61, als rebblausverdächtig zu erklären und auf Grund des § 1 des zitierten Gesetzes die Ausfuhr von Reben, dann von Pflanzeln, Pflanzenteilen und anderen Gegenständen, die als Träger des Insektes bekannt sind, aus der genannten Gemeinde hiemit zu verbieten.

Uebertretungen dieses Verbotes werden nach § 17 des erwähnten Gesetzes mit Geld bis zu 600 K bestraft werden.

R. l. Bezirkshauptmannschaft Welsberg am 1. Dezember 1902.

St. 29.038.

**Razglas.**

Ker se je pojavila v nekaterih vino-gradih obćine Sturje trtna uš, izreče e. kr. okrajno glavarstvo v smislu § 4. postave z dne 3. aprila 1875. l., drž. zak. št. 61, da je obćino Sturje sodnijskega okraja Vipavskega smatrati kot sumljivo glede trtnoušne kuge in prepove se na podlagi § 1. tega zakona iz omenjene obćine izvajanje vinskih trt, potem rastlin, rastlinskih delov in drugih reči, ki so znane, da se po njih raznaša trtna uš.

Prestopki te prepovedi kaznovali se bodo po § 17. omenjene postave z denarjem do 600 K.

C. kr. okrajno glavarstvo Postojna, dne 1. decembra 1902.

(4868) Präf. 3154 4/2.

**Konkurs-Ausschreibung.**

**Amtsdienestelle.**

bei dem f. l. Bezirksgerichte in Drauzburg oder bei einem anderen Gerichte.

Gefuche sind längstens bis 10. Jänner 1903 bei dem f. l. Kreisgerichts-Präsidentium in Cilli einzubringen.

R. l. Kreisgerichts-Präsidentium Cilli am 5. Dezember 1902.

8. 25.539.

**Rundmachung.**

der f. l. Landesregierung für Krain vom 6. Dezember 1902, 3. 25.539, enthaltend eine veterinär-polizeiliche Verfügung in Betreff der Einfuhr von Klautentieren (Kindern, Schafen, Ziegen, Schweinen) aus Ungarn nach Krain.

Das f. l. Ministerium des Innern hat mit dem Erlasse vom 5. Dezember 1902, 3. 50.647, wegen erfolgter Einschleppung der Maul- und Klauenseuche nach dem diesseitigen Gebiete die Einfuhr von Klautentieren (Kindern, Schafen, Ziegen, Schweinen) aus den Stuhlgerichtsbezirken Bân, Zlava (Komitat Trencsén) in Ungarn nach den im Reichsrate vertretenen Königreichen und Ländern verboten.

Dies wird im Nachhange zu den Rundmachungen vom 19., 21., 26. November und 4. Dezember 1902, 33. 48.161, 48.470, 49.239 und 49.823 des genannten f. l. Ministeriums, bzw. den hierortigen Rundmachungen vom 21., 23., 27. November und 5. Dezember d. J. 3. 24.400, 24.528, 24.871 und 25.456, zur allgemeinen Kenntnis gebracht.

Die vorstehende Verfügung tritt sofort in Kraft.

R. l. Landesregierung für Krain. Laibach, am 6. Dezember 1902.

St. 25.539.

**Razglas.**

c. kr. deželne vlade za Kranjsko z dne 6. decembra 1902, št. 25.539, o veterinarno-policijskih odredbah glede uvažanja parkljate živine (goveje živine, ovác, kozá in prašičev) z Ogrske na Kranjsko.

Ker se je zanesla kuga v gobcu in na parkljih v totransko ozemlje, je c. kr. ministrstvo za notranje stvari z razpisom z dne 5. decembra 1902, št. 50.647, prepovedalo uvažanje parkljate živine (goveje živine, ovác, kozá in prašičev) iz stolićnih sodišć Bân, Illova (vel. županija Trenćin) na Ogrskem v kraljevine in dežele, zastopane z državnem zboru.

To se dodatno k razglasom imenovanega c. kr. ministrstva z dne 19., 21. in 26. novembra in 4. decembra 1902, št. 48.161, 48.470, 49.239 in 49.823, oziroma k tukajšnjim razglasom z dne 21., 23. in 27. novembra in 5. decembra t. l., št. 24.400, 24.528, 24.871 in 25.456, daje na obćno znanje.

Predstojeća odredba stopi takoj v veljavnost.

C. kr. deželna vlada za Kranjsko. V Ljubljani dne 6. decembra 1902.

(4858) C. II. 201/2

**Editt.**

Wiber Magdalena Neumann in Niedermösel, beziehungsweise deren Erben, deren Aufenthalt unbekannt ist, wurde bei dem f. l. Bezirksgerichte in Gottschee von Johann Mantel, Besitzer in Niedermösel, wegen Verjährungs- und Erlöschen-erklärung der Forderung aus dem Ehevertrage vom 18. Oktober 1866 per 145 fl. 18 kr. bei den Realitäten Einlage 33. 146, 253, 352 ad Mösel und Einlage 3. 232 ad Suchen eine Klage angebracht. Auf Grund der Klage wurde die Tagatzung zur mündlichen Verhandlung

auf den 10. Dezember 1902, vormittags halb 9 Uhr, bei diesem Gerichte, Zimmer Nr. 3, anberaumt.

Zur Wahrung der Rechte der Beklagten wird Herr Dr. Moriz Kar-nitschnigg, f. l. Notar in Gottschee, zum Kurator bestellt. Dieser Kurator wird die Beklagten in der bezeichneten Rechts-sache auf deren Gefahr und Kosten so lange vertreten, bis diese entweder sich bei Gericht melden oder einen Bevoll-mächtigten namhaft machen.

R. l. Bezirksgericht Gottschee, Abt. II, am 2. Dezember 1902.

**Geld-Darlehen**

reell, rasch und sicher besorgt Kapital-Kreditbureau S. Riha, Prag, 696-1. (4821) 3-3

Geeignet für längeren Gebrauch bei Verstopfung, Gicht und Fettsucht.



Erhältlich bei Apothekern, Droguisten, Mineralwasserhandlungen etc. Alleynige Vertretung: S. UNGAR jr., Wien, I. (4220) 18-8

**Passendes Weihnachtsgeschenk!**

**Ziehung unwiderruflich 15. Jänner 1903.**

**Haupttreffer Kronen 40.000 Kronen**

**Kunstgewerbe-Vereins-Lose** à 1 Krone (4700) 9

empfiehlt **J. C. MAYER, Laibach.**



**Hausfrauen kauft Doerings Seifen-Cartons!**

Sie enthalten 3 Stück Doerings Seife mit der Eule und sind eine beliebte und nützliche Beigabe zu

**Weihnachts-Geschenken.** Ohne Preisaufschlag überall erhältlich.

(4478) 2-1

**Frick's Hand-Katalog**  
(4796) gratis und franco. 3-3  
**Festgeschenke**  
aus allen Gebieten der Literatur.  
Wilhelm Frick, Wien, Graben 27.

Verschiedenartige, leichte  
**Wägen u. Schlitten**  
sind billigt zu haben  
bei (4871) 2-1  
**J. Ban,**  
Wienerstrasse Nr. 31.

**Edelwürze VANILLIN**  
zum Baden und Kochen  
mit Zucker fertig verrieben. Köstliche Würze der Speisen. Sofort löslich, feiner, ausgiebiger und bequemer wie die teure, in ihren nervenaufregenden Bestandteilen schädliche und jetzt ganz entbehrlich gewordene Vanille. Kochrezepte gratis. 5 Päckchen K 1-10, einzelne Päckchen, Erjay für zirla 2 Stangen Vanille, 24 h.

**Wachtung! Nur echt mit Schutzmarke** Haarmann & Reimer. (4768) 8-2

Zu haben in Laibach bei J. Buzolin, Joh. Fabian, Anton Ranc, Michael Raffner, Edmund Ravlic, Rham & Rurnil, Josef Rordin, Anton Krisper, Peter Sahnit, A. Sillig, F. Wencinger, J. Berdan, J. C. Praunseith, Anton Stacul, M. E. Supor, J. Terbina; in Krainburg bei J. Dolenz.

# SIEMENS & HALSKE, A. G.

## Technisches Bureau, Triest

Piazza della Borsa Nr. 8.

Leichtstrom- und Drehstrom-Zentralen mit hoch- und nieder-  
spanntem Strom für Licht- und Kraftzwecke. Elektrische  
Installationen jeder Art. — Privat-Installationen zum An-  
schlusse an Zentralen. — Dynamos, Motoren, Apparate,  
Lampen, Kabel etc. — Grosse Niederlage von Lustern und  
Installationsmaterial. (4027) 20—16

Kostenvoranschläge gratis und franko.

### Vermeidet den Einkauf

von minderwertigem und mitunter gefälschtem Rum.  
Essenzen sind gesundheitsschädlich.  
„Battle Axe Jamaica Rum“ ist bekannt  
als „The Nectar of Jamaica“  
Originalfüllung jeder Flasche unter persönlicher Kon-  
trolle der Firma A. A. Baker & Co., London E. C.  
Diese Marke ist in sämtlichen Kulturstaaten der  
Welt gesetzlich geschützt.



Zu haben bei Anton Staoul in Laibach. (3945) 100—23

Apotheker Thierry (Adolf) LIMITED

## echte Centifolien-Zugsalbe

ist die kräftigste Zugsalbe, übt durch gründliche Reinigung  
eine schmerzstillende, rasch heilende Wirkung bei noch so  
alten Wunden, befreit durch Erweichung von eingedrungenen  
Fremdkörpern aller Art. (4156) 60—10  
Per Post franko 2 Tiegel 3 Kronen 50 Heller.

Apotheker Thierry (Adolf) LIMITED in Pregrada  
bei Rohitsch-Sauerbrunn.

Man meide Imitationen und achte auf obige, auf jedem  
Tiegel eingetragene Schutzmarke und Firma.



# Tersan-Cacao

Eisenhaltiges Nähr- und Kräftigungsmittel. Blutbildend und nervenstärkend.  
Wohlgeschmeckend und leicht resorbierbar. Man erkundigt sich bei seinem Arzte.  
Hauptdepot für Krain: Josef Mayr, Laibach, Apotheke  
„zum goldenen Hirschen“. (1926) 75—43

## Kundmachung.

Wegen Hintangabe von Baumeister-, Steinmetz-, Zimmermanns-,  
Spengler-, Tischler-, Schlosser-, Anstreicher-, Glaser- und Maler-  
Arbeiten und der Konstruktionseisenlieferung für die neue zwei-  
stöckige Knaben- und Mädchen Volksschule in Oberlaibach

wird am 15. Dezember l. J.

um 9 Uhr vormittags, beim gefertigten Gemeindeamte die schriftliche Offertverhandlung  
abgehalten werden.  
Pläne, Kostenvoranschläge, Bedingnisse und sonstige Behelfe liegen beim gefe-  
rigten Gemeindeamte während der gewöhnlichen Amtsstunden zu jedermanns Einsicht auf.  
In den Offerten, welche versiegelt und mit dem 5% auf Grundlage der offerierten  
Gesamtsumme ermittelten Vadium belegt sein müssen, sind sowohl Einheitspreise als  
auch ganze Verdienstsommen anzuführen.  
Es wird ausdrücklich bestimmt, daß es jedermann frei steht, entweder auf ein-  
zelne Professionisten-Arbeiten oder generell zu offerieren, doch werden Offerte, welche  
den Ausschreibungs-Bedingungen nicht vollständig entsprechen, oder bedingt gestellt  
werden, oder zu spät einlangen, nicht berücksichtigt werden.

**Gemeindeamt Oberlaibach**

am 24. November 1902.

Der Bürgermeister:  
Gabriel Viktor Jelovšek.

(4634) 5—5

(4806) 3—3

3. 1943.

### Konkurs-Ausschreibung.

An der einklassigen Volksschule in Rob  
wird die Lehrer- und Leiterstelle mit den hyste-  
misierten Bezügen zur definitiven Besetzung  
ausgeschrieben.

Gefällig instruierte Gesuche sind

bis 20. Dezember 1902

im vorgeschriebenen Wege hierorts einzubringen.

R. I. Bezirksschulrat Gottschee am 29. No-  
vember 1902.

## Was soll ich schenken?

Schaff gute Bücher in dein Haus!  
Sie strömen eigne Kräfte aus  
Und wirken als ein Segenshort  
Auf Kinder noch und Enkel fort.

Ein gutes Buch sich stets erweist  
Als eines Hauses guter Geist;  
Der Segen, der ihm beigelegt,  
Sich stetig neu und wirksam hält.

Das schönste Weihnachtsgeschenk ist ein Buch!

Auswahl gediegener

## neuester Jugendschriften für Knaben.

- |  |       |   |        |
|--|-------|---|--------|
| Arndt P., Sagen und Schwänke vom Rübezahl . . . . .  | K 3.— | May K., Im Reiche der silbernen Löwen, Bd. 3 . . . . .                      | K 4.80 |
| Becker B. von Harry Aloue . . . . .  | 4.80  | Meissner H., James Cook oder dreimal um die Erde . . . . .                  | 6.60   |
| Becher-Stowe H., Onkel Toms Hütte . . . . .  | 8.40  | Meister Fr., In der deutschen Südsee . . . . .                              | 4.32   |
| Blum H., Bismarck . . . . .  | 6.—   | Otto Fr., Das Tabakkollegium . . . . .                                      | 5.40   |
| Dalwig-Hohenrode Ad., Die Doppelhexe . . . . .   | 1.80  | Pederzani-Weber J., Treu für Kaiser und Reich . . . . .                     | 3.60   |
| de Foe D., Robinson Crusoe . . . . .   | 1.44  | Rom N. L., Praktische Einführung in die Knabenhandarbeit, 2 Bde. . . . .    | 8.40   |
| de Foe D., Robinson Crusoe . . . . .   | 3.60  | Roth R., Das Buch vom braven Mann . . . . .                                 | 4.80   |
| Ehrenberg C., Die Kunst des Zeichnens . . . . .  | 7.80  | Roth R., Kaiser, König und Papst . . . . .                                  | 7.20   |
| Felsing O., Gert Jaussens China-Fahrten . . . . .  | 7.20  | Schalk G., Paul Benecke . . . . .   | 5.40   |
| Fleischer H., Der Käferfreund . . . . .  | 4.80  | Schalk G., Deutsche Heldensage . . . . .                                    | 6.—    |
| Freyer C., Der junge Handwerker und Künstler . . . . .   | 6.—   | Schwab G., Volks- und Heldensagen . . . . .                                 | 3.60   |
| Garlepp Br., Um Gold und Diamanten . . . . .   | 5.40  | Schwab G., Sagenbuch . . . . .  | 6.—    |
| Garlepp Br., In 1000 Gefahren . . . . .  | 5.40  | Strässle Fr., Schmetterlingsbuch . . . . .                                  | 4.80   |
| Hackland-Rheinländer E., Der Rappe von Rossbach . . . . .  | 2.40  | Tanera K., Aus der Prima nach Tientsin . . . . .                            | 6.—    |
| Harder A., Wider den gelben Drachen . . . . .  | 10.80 | Taschenbücher, illustriert, Bd. 19, Lawn Tennis und andere Spiele . . . . . | 1.20   |
| Hiltl G., Der alte Derflinger und seine Dragoner . . . . .                                       | 7.20  | Bd. 20, Der junge Chemiker . . . . .  | 1.20   |
| Hubat-ch O., Homers Odyssee . . . . .  | 4.20  | Treller Fr., Verwehte Spuren . . . . .                                      | 8.40   |
| Hubatsch O., Homers Ilias . . . . .  | 4.20  | Weinland, Dr. D. F., Kuning Harifest . . . . .                              | 6.60   |
| Jahnke H., Im Weltwinkel Kameradbibliothek, Bd. 8: Felde M., Addy der Rifleman . . . . .         | 3.60  | Weinland, Dr. D. F., Rulaman . . . . .                                      | 6.60   |
| Laverrenz V., Prinz Heinrichs Amerikafahrt . . . . .   | 4.80  | Willmann C., Moderne Wunder . . . . .                                       | 7.80   |
| Laverrenz V., Unter deutscher Handelsflagge . . . . .  | 6.—   | Wörishöffer S., Das Buch vom braven Mann . . . . .                          | 6.—    |
| Lindenberg P., Kurt Nettelbeck . . . . .   | 4.80  |   |        |
| Lindenberg P., Fritz Vogel-sangs Kriegsabenteuer in China 1900 . . . . .                         | 4.80  |   |        |
| Lindenberg P., Fritz Vogel-sang, Abenteuer eines deutschen Schiff-jungen in Kiautschou . . . . . | 4.80  |   |        |
| Geyer A., Der Flottenoffizier . . . . .  | 4.32  | Der gute Kamerad, Bd. 16 . . . . .  | 12.—   |
| Matthias K., Die Goldgräber von Transvaal . . . . .  | 5.40  | Das neue Universum, Bd. 23 . . . . .  | 8.10   |
| Matthias K., Im Eise des Nordens . . . . .   | 5.40  | Neuer deutscher Jugendfreund, Bd. 57 . . . . .                              | 7.20   |
|  |       | Knabenfreund, Halbband . . . . .  | 3.—    |
|  |       | Knabenfreund, Vollband . . . . .  | 5.40   |
|  |       | Das grosse Weltpanorama, Bd. 2 . . . . .                                    | 9.—    |

Grösstes Lager von Jugendschriften.

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg's Buchhandlung

Laibach, Kongressplatz 2.

(4751) 3—1

Schönstes Weihnachtsgeschenk! \* \* \* Türkische und römisch-russische Bäder im eigenen Heim durch

## Thermal-Kabinett (D. R. G. M. 185.779).

Vollkommen zusammenlegbar, in jedem Zimmer zu gebrauchen, Gewicht sechs Kilogramm. Anerkannt bestes Mittel gegen Fettübigkeit, Menstruationsbeschwerden, Erkältungen, Schlaflosigkeit, sowie gegen alle rheumatischen, Haut-, Blut-, Leber- und Nierenleiden. Verschönert den Teint, beruhigt die Nerven, beugt Krankheiten vor. Elektrische Lichtbäder, zusammenrollbar, D. R. Patent 126.279. Regulierbare Zimmerduschen (D. R. G. M. 183.905). Zusammenlegbare Gummibadewannen. Fordern Sie Prospekt Nr. 66 nebst Preisverzeichnis gratis und franko von (4750) 3—3

**Thermal-Kabinett G. m. b. H. Berlin N. W. 7. Mittelstrasse 24 I**

Hermine Stumpe, Schumburg a. d. Desse: «Bin mit Ihrem Badekabinett sehr zufrieden und werde es auf das wärmste weiter empfehlen».

Dr. med. Löwenberg, Berlin W., Keithstraße 13: «Teile Ihnen hierdurch mit, daß meine Frau und ich selbst uns von der ausgezeichneten Wirksamkeit und Handlichkeit Ihres Thermal-Kabinettes zu überzeugen Gelegenheit genommen haben und kann ich daher Ihren Apparat wegen dieser Vorzüge, sowie auf Grund seiner Billigkeit aufs wärmste empfehlen».



Versuchen Sie **J. Klauers**  
**TRIGLAV.**  
Reiner Kräuterlikör von hygienischer Wirkung. Erwärmt und belebt Gefühl und Magen. Fördert Appetit und Verdauung. Verleiht gute Nachtruhe.  
Alleiniger Inhaber und Lieferant  
**Edmund Kavčić**  
Laibach, Prešerenasse, gegenüber der Hauptpost. (3531) 72

**Geld Darlehen in jeder Höhe**  
für Kreditfähige jeden Standes zu 5 bis 6 Prozent pro anno gegen Schuldschein, in beliebiger Zeit und Raten rückzahlbar. Hypothekar-Darlehen zu 4 Prozent, außerdem jede finanzielle Transaktion rasch und diskret. Antwort gegen Retourmarke. Adresse: **Bankbizományi iroda, Budapest, Königsgasse 49.** (4853) 9-2

**Jedermann**  
kann monatlich bis 500 fl. leicht und ehrlich, ohne besondere Kenntnisse und ohne Kosten verdienen. Senden Sie sofort Ihre Adresse mit Retourmarke unter **U. 146.** an das Annoncen-Bureau der **«Union»**, Zürich, Gotthardstrasse. Porto (4493) Zürich 25 Heller. 24-10

**Buchhalterin**  
nebst vier Verkäuferinnen  
aus guten Häusern sucht per Jänner 1903 für den Damen-Salon das Hauptdepot des **„Englischen Kleidermagazins“**, Rathausplatz Nr. 5. Solche mit Praxis bevorzugt. Schriftliche oder mündliche Anträge an **Oroslav Bernatović**, Laibach, Resselstrasse Nr. 3. (4829) 3-3

Seiner Branche vollkommen kundiger (4855) 2-2  
**Eisenhändler**  
Detailist (eventuell Magazineur für en gros), gesetzten Alters, genauer, selbständiger Arbeiter, beider Landessprachen kundig, mit guten Zeugnissen, wünscht seinen bisherigen Posten bis **1. Jänner zu verändern.**  
Gefällige Zuschrift unter Chiffre **„Verlässlich, treu 80“** an die Administration dieser Zeitung erbeten.

**Monatzzimmer**  
möbliert, in der Nähe der Tabak-Hauptfabrik, wird bei einer besseren Familie **sofort gesucht.** (4863) 2-2  
Anträge unter Nr. 4863 an die Administration dieser Zeitung.

**Wohnung**  
im Zentrum der Stadt, bestehend aus zwei Zimmern und Küche, wird an eine einzelne Dame oder an einen stabilen, soliden Herrn auf den Februar-Termin, eventuell Jänner, **vermietet.** Gewerbetreibende ausgeschlossen.  
Gefällige Auskunft in der Administration dieser Zeitung. (4844) 2-2

**Husten-Thee**  
altbewährtes wirksames Mittel gegen Husten, Heiserkeit und Verschleimung der Atmungsorgane. (4604) 20-2  
Ein Karton 50 Heller.  
**Spotheke Piccoli „zum Engel“**  
Laibach, Wienerstrasse.

Junges (4789) 3-3  
**Fräulein**  
aus gutem Hause, mit Buchhaltungskurs, einigen Stenographiekenntnissen, wünscht vorläufig ohne Gehalt unterzukommen.  
Gefl. Anträge unter **«Größeres Geschäft»** an die Administration dieser Zeitung.

Suche alte  
**Goldmünzen**  
zu kaufen.  
**F. Nowak**, Franziskanergasse 12, Hochparterre. (4820) 3-3

Sieben komplett geworden:  
**Das österreichische allgemeine Grundbuchsgesetz**  
in seiner praktischen Anwendung.  
Von **Dr. Heinrich Bartsch**,  
Sofrat des k. k. obersten Gerichts- und Kassationshofes.  
Dritte, vollständig umgearbeitete Auflage.  
Gr. 8°. 60 Bogen. Preis broschiert K 20.-, in elegantem Halbfranzband K 22.-60.  
Zu beziehen durch (4822) 2-2  
**Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg**  
Buchhandlung in Laibach.

Der feinste und beste Thee der Welt  
**INDRA TEA**  
Hauptniederlage bei **Joh. Perdan, Laibach.**  
Ferner zu haben bei:  
Peter Lassnik, Laibach. Lebinger & Bergmann, Littai  
Anton Kanc, Laibach. Franz Dežman, Trifail.  
M. Spreitzer, Laibach. F. X. Amann, Gurkfeld.  
Viktor Cantoni, Laibach. F. S. Schalk, Lichtenwald.  
F. G. Praunseiss, Laibach. Leon Dell Cott, Rann.  
Wilh. Killer, Krainburg. (4039) 10-9

**R. Ditmar**  
k. u. k. Hoflieferant.  
**Beleuchtungsgegenstände**  
für  
**Elektrisches Licht** (Diamant-Glühlampen)  
**Gas** (Heiz-Kochapparate)  
**Petroleum** (Ditmar's Calorifères und Kochöfen)  
**Spiritus** (Ditmar's Ennosbrenner und Ager-Laternen)  
**Öel** (Sicherheits- und Nothlampen).  
FABRIK:  
Wien, III. Erdbergstrasse 23. (4665) 12-6

**Offertausschreibung.**  
Behufs Begebung der Rekonstruktionsarbeiten am Turme und dem Dache der Pfarrkirche zu Mösel wird hiemit eine allgemeine Offertverhandlung ausgeschrieben.  
Die Arbeiten werden entweder in Bausch und Bogen, oder nach den einzelnen Professionen vergeben.  
Die Baubedingnisse, Pläne und Voranschläge erliegen zu jedermanns Einsicht beim gefertigten Obmanne des Bauausschusses, woselbst auch die Bauwerber ihre Offerte unter Beischluß eines Vadiums von 5 Prozent der Bausumme, welches nach Zuschlag auf 10 Prozent zu erhöhen ist, bis längstens **31. Dezember 1. J.** zu überreichen haben.  
Die Offerte haben die ausdrückliche Erklärung zu enthalten, daß dem Offerten die Baubedingnisse bekannt sind und er sich denselben unterwirft.  
Der Bauausschuß behält sich die freie Wahl unter den Offerten ohne Rücksicht auf die Höhe der Offerte, ebenso das Recht, in nichtkonvenierendem Falle den Bau in eigener Regie zu übernehmen, vor, für die Uaternehmer sind jedoch die Offerte vom Zeitpunkte der Überreichung an rechtsverbindlich.  
**Mösel** bei Gottschee, am 30. November 1902.  
Der Obmann des Bauausschusses:  
**Johann Lackner.**

**Kasino-Verein in Laibach.**  
Die Direktion beehrt sich, die P. T. beständigen Vereinsmitglieder zur  
**Generalversammlung**  
einzuladen, die am **Dienstag, den 9. Dezember 1902**, um 6 Uhr abends, in den **Vereinslokalitäten** stattfindet.  
**Tagesordnung:**  
1.) Genehmigung der Rechnung für das Vereinsjahr 1902 und des Voranschlages pro 1903.  
2.) Wahl der Direktionsmitglieder und der Rechnungs-Revidenten.  
3.) Allfällige selbständige Anträge der Mitglieder, die gemäß § 11, lit. k, der Statuten **acht Tage** vor der Generalversammlung anzumelden sind. (4644) 2-2  
Unter einem wird bekanntgegeben, daß die abgeschlossene und revidierte Jahresrechnung durch acht Tage vor der Generalversammlung nach § 11, lit. c, der Vereinsstatuten in der Vereinskasse aufliegen wird.  
Laibach am 23. November 1902.  
Die Kasinovereins-Direktion.

Gegründet 1862  
**RUDOLF GEBURTH**  
**METALL- UND EISENWAREN-FABRIK**  
k. u. k. Hof-Maschinist  
FABRIK UND NIEDERLAGE:  
**nur WIEN, VII. Kaiserstrasse Nr. 71**  
Haltestelle Burggasse der Stadtbahn u. elektrischen Strassenbahn  
empfiehlt sein grösstes und reichhaltigstes Lager von  
**DAUERBRAND-ÖFEN, REGULIR-FÜLL-UNTER-FÜLLÖFEN** in schönstem Feueremalle  
**KOCHHERDE** in kleinster u. grösster Dimension  
**EISEN-KACHELÖFEN** vier- und fünfeckig  
**BADEÖFEN** und **BADEWANNEN** aus Gusseisen, weiss emaillirt, hochelegant  
**PATENT-EINSÄTZE** für Kachelöfen  
**DÖRR-APPARATE** für Feigenkaffee-Fabriken  
**BACKÖFEN** für Bäcker und Conditoren  
**GASKAMINE** neuester Construction  
**GROSSE CALORIFER**  
EIGENE GIESSEREI UND EMAILLIR-ANSTALT  
Übernimmt Emailirung auf Guss- und Schmiedeseisen  
Telephon Nr. 584. (4348) 9-9